

## AUSSCHREIBUNG

Deutscher Ruderverband e. V. / Deutsche Ruderjugend

50. Bundeswettbewerb für Jungen und Mädchen

28. Juni bis 01. Juli 2018 auf der Regattastrecke in München/Oberschleißheim

01.	Jungen-Einer		13 Jahre
02.	Jungen-Einer	LG	13 Jahre
03.	Mädchen-Einer		13 Jahre
04.	Mädchen-Einer	LG	13 Jahre
05.	Jungen-Doppelzweier		12 u. 13 Jahre
06.	Jungen-Doppelzweier	LG	12 u. 13 Jahre
07.	Mädchen-Doppelzweier		12 u. 13 Jahre
08.	Mädchen-Doppelzweier	LG	12 u. 13 Jahre
09.	Jungen-Doppelvierer m. St.		12 u. 13 Jahre
10.	Mädchen-Doppelvierer m. St.		12 u. 13 Jahre
11.	Jungen-/Mädchen-Doppelvierer m. St.		12 u. 13 Jahre *)
12.	Jungen-Einer		14 Jahre
13.	Jungen-Einer	LG	14 Jahre
14.	Mädchen-Einer		14 Jahre
15.	Mädchen-Einer	LG	14 Jahre
16.	Jungen-Doppelzweier		13 u. 14 Jahre
17.	Jungen-Doppelzweier	LG	13 u. 14 Jahre
18.	Mädchen-Doppelzweier		13 u. 14 Jahre
19.	Mädchen-Doppelzweier	LG	13 u. 14 Jahre
20.	Jungen-Doppelvierer m. St.		13 u. 14 Jahre
21.	Mädchen-Doppelvierer m. St.		13 u. 14 Jahre
22.	Jungen-/Mädchen-Doppelvierer m. St.		13 u. 14 Jahre*)

\*) In der Mannschaft müssen je 50 % Mädchen und Jungen vertreten sein.  
Die Steuerperson zählt hierbei nicht.

### Erprobungsmaßnahme:

A.	Jungen/Mädchen Doppelzweier inklusiv	12 - 14 Jahre
B.	Jungen/Mädchen Einer Para	12 - 14 Jahre

**Die Bestimmungen für die Erprobungsmaßnahme sind der beigefügten Ausschreibung – Teilhabe & Vielfalt zu entnehmen.**

Doppelstarts sind gemäß Punkt 7. der Bestimmungen für den Bundeswettbewerb der Jungen und Mädchen auch als Stf./Stm. nicht möglich.

### Besondere Bestimmungen

#### 1. Streckenlängen:

Langstreckenrudern: 3.000 m mit Wende

Bundesregatta: 1.000 m

mit 6 festen Startplätzen.

Der Start-/Zeitplan wird mit dem Meldeergebnis bekanntgegeben.

#### 2. Meldeschluss: Dienstag, 19.06.2018, 12.00 Uhr

Die komplette Meldung läuft über das Online-Meldesystem MAX <https://max.regatta.de>.

## 2.1 **Startverlosung: Dienstag, 19.06.2018, 19.00 Uhr**

Bayerische Ruderjugend im Bayerischen Ruderverband  
Georg-Brauchle-Ring 93  
80992 München

3. Der Teilnehmerbetrag pro Ruderin/Ruderer und Bootsplatz beträgt € 75,00. Für Betreuerinnen/Betreuer beläuft sich der Teilnehmerbeitrag auf € 60,00. Der Gesamtbetrag ist von den Ruderjugenden / Landesruderverbänden mit Abgabe der Meldungen auf folgendes Konto zu überweisen:

Deutscher Ruderverband e. V. – Deutsche Ruderjugend  
IBAN: DE26 2505 0180 0900 2142 44 - Swift-BIC: SPKHDE2HXXX

## 4. **Wettkämpfe**

Die Wettkämpfe 01 – 22 werden nach den "Bestimmungen des DRV / der DRJ für den Bundeswettbewerb der Jungen und Mädchen" ausgetragen - siehe Innenteil *rudersport* Heft 2/2018 und <https://www.rudern.de/sites/default/files/downloads/2017-jum-bestimmungen.pdf>

**Aufgrund der Teilnahme am Allgemeinen Sportwettbewerb ist der gültige Aktivenpass auch für Steuerleute Pflicht.**

- 4.1 Es wird ein dreiteiliger Sportwettkampf durchgeführt:

- a) **Langstreckenrudern:** 29.06.2018  
In den einzelnen Rennen werden Abteilungen mit max. sechs Booten gebildet. Es sind 3.000 m zu absolvieren. Der Zeitabstand zwischen den einzelnen Starts wird mit dem Meldeergebnis bekanntgegeben.
- b) **Allgemeiner Sportwettbewerb:** 30.06.2018  
Die Bedingungen für den allgemeinen Sportwettbewerb werden mit dem Meldeergebnis veröffentlicht.
- c) **Bundesregatta:** 01.07.2018  
Eine Stunde vor der angesetzten Zeit werden die Rennen gemäß Ziffer 2.5.11 RWR geteilt.

Die Teilnahme der Jungen und Mädchen ist für alle Positionen a) bis c) bindend. Mit dem Meldeergebnis werden sämtliche zusätzliche Informationen zugestellt.

5. Die unter 4.2 genannten Wettkämpfe fließen in die Bewertung des Länderpokals ein. Für jede Abteilung (max. 6 Boote bzw. Mannschaften) wird folgende Punktwertung vorgenommen:

	Je Aktiven und Wettbewerb	<u>Allgemeiner Sportwettbewerb *)</u> :
<u>Langstrecke:</u>		
1. Platz	20 Punkte	10 Punkte
2. Platz	16 Punkte	08 Punkte
3. Platz	12 Punkte	06 Punkte
4. Platz	08 Punkte	04 Punkte
5. Platz	04 Punkte	02 Punkte
6. Platz	02 Punkte	01 Punkt.

\* Bei Mannschaften mit Teilnehmern aus verschiedenen Landesverbänden (Allgemeiner Sportwettbewerb) werden die Punkte anteilig vergeben.

Für den Langstreckenwettbewerb und die Bundesregatta erfolgt je eine zusätzliche Wanderpokalvergabe.

Für den Allgemeinen Sportwettbewerb erfolgt eine zusätzliche Wanderpokalvergabe mit dem Ehrenpokal „Jürgen Bentlage“.

## Bundesregatta

<b>2 Läufe</b>	
<b>1. Lauf</b>	<b>2. Lauf</b>
20	10
18	08
16	06
14	04
12	02
11	01

<b>3 Läufe</b>		
<b>1. Lauf</b>	<b>2. Lauf</b>	<b>3. Lauf</b>
20	15	10
18	13	08
16	11	06
14	09	04
12	07	02
11	06	01

<b>4 Läufe</b>			
<b>1. Lauf</b>	<b>2. Lauf</b>	<b>3. Lauf</b>	<b>4. Lauf</b>
20	16	13	10
18	14	11	08
16	12	09	06
14	10	07	04
12	08	05	02
11	07	04	01

<b>5 Läufe</b>				
<b>1. Lauf</b>	<b>2. Lauf</b>	<b>3. Lauf</b>	<b>4. Lauf</b>	<b>5. Lauf</b>
20	16	14	12	10
18	14	12	10	08
16	12	10	08	06
14	10	08	06	04
12	08	06	04	02
11	07	05	03	01

Da bei dieser Wertung mehr Punkte vergeben werden, müssen die Wertungen für die Langstrecke und den Allgemeinen Sportwettbewerb angepasst werden:

Langstrecke: Grundtabelle mal 3 (statt Faktor 2)  
 → Sieger Langstreckenabteilung erhält  $10 \times 3 = 30$  Punkte

Allgemeiner Sportwettbewerb: Grundtabelle mal 1,5 (statt Faktor 1)  
 → Sieger Allgemeiner Sportwettbewerb erhält  $10 \times 1,5 = 15$  Punkte.

6. Die Nominierung der Teilnehmer/-innen kann nur durch die Ruderjugenden der Landesruderverbände erfolgen. Für jedes Rennen können zwei Meldungen abgegeben werden. Die Meldung muss außer dem Namen der Ruderjugend/des Landesruderverbandes die Namen und das jeweilige Geburtsdatum der startenden Jungen und Mädchen und den Namen des Vereins, dem der/die Startende angehört, beinhalten.

**Achtung:** Es werden nur Meldungen, die über das Online-Meldesystem MAX unter <https://max.regatta.de> erfolgen, anerkannt! Außerdem bitten wir mit Abgabe der Meldungen anzugeben, ob die jeweilige Landesruderyugend an den Betreuerrennen teilnimmt und, wenn ja, mit wie vielen Booten.

7. Die Übernachtungen erfolgen für alle Teilnehmer/-innen bindend in einem festen Quartier. Luftmatratzen/Schlafsäcke müssen mitgebracht werden.

Die Ruderjugenden der Landesruderverbände haben für je 10 Aktive eine/n Betreuer/-in zu stellen. Die Anzahl ist bis zum Meldeschluss im Online-Meldesystem MAX mit abzugeben. **Die Ruderjugenden verpflichten sich, nur Teilnehmer/-innen zu melden, die am Gemeinschaftsquartier teilnehmen.** Die Unterbringung/Verpflegung der Aktiven und der Betreuer/-innen ist mit dem jeweiligen Teilnehmerbeitrag abgegolten.

Es wird versucht, Mannschaften geschlossen in einem Quartier unterzubringen. In Ausnahmefällen kann es notwendig sein, Mannschaften zu teilen.

Die Termine für die Obleutebesprechung sowie die Öffnung und Schließung der Quartiere werden mit gesondertem Rundschreiben übermittelt.

8. Die Verpflegung wird gemeinsam eingenommen. Die Gemeinschaftsverpflegung beginnt mit dem Frühstück am 29.06.2018 und endet mit dem Mittagessen am 01.07.2018.

Mit der Meldung ist die Anzahl der Vegetarier anzugeben.

Auf Bestellung durch die Landesjugendleiter/-innen zum Meldeschluss (19.06.2018) kann zum Preis von je € 8,00 am 28.06.2018 eine Abendverpflegung gereicht sowie am 01.07.2018 ein zusätzliches Lunchpaket ausgegeben werden. Die Bestellung ist im Rahmen der Online-Meldung abzugeben.

9. Durch den Veranstalter und Ausrichter sind die Boote nicht versichert. Leihboote können nicht gestellt werden. Die Boote müssen mit Bugnummernhaltern ausgestattet sein.

10. Der Ausrichter bietet am 29.06.2018 und 30.06.2018 (jeweils nach den Wettkämpfen) die Teilnahme an einem Rahmenprogramm an. Die Landesjugendleiter/-innen werden über ein gesondertes Rundschreiben informiert.

11. Bei Quartierfragen für zusätzliche Begleitpersonen wenden Sie sich bitte unmittelbar an den Ausrichter

#### **Bayerische Ruderjugend**

- Ansprechpartner: Christian Rosentritt, Markus Lambracht  
E-Mail: [brj-verwaltung@ruderverband.de](mailto:brj-verwaltung@ruderverband.de)  
mobil-Tel.: 0174-7730986

#### **Touristinformation Stadt München**

Marienplatz 8, München

Tel. 089-2339655

<http://muenchen-touristeninformation.de/>

12. Auskünfte über den 50. Bundeswettbewerb der Jungen und Mädchen erteilen auf Anfrage

#### **Bayerische Ruderjugend - Ansprechpartner:**

Christian Rosentritt

E-Mail: [brj-verwaltung@ruderverband.de](mailto:brj-verwaltung@ruderverband.de)

mobil-Tel.: 0174-7730986

Markus Lambracht

E-Mail: [brj-jugendleiter@ruderverband.de](mailto:brj-jugendleiter@ruderverband.de)

mobil-Tel.: 0176-78284262

und die

**Deutsche Ruderjugend - Jugendsekretariat**  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

- Ansprechpartnerin: Vera Hemb  
E-Mail: [vera.hemb@rudern.de](mailto:vera.hemb@rudern.de)  
Tel.: 0511 9 80 94 32  
Fax: 0511 9 80 94 25
- Ansprechpartner: Marcel Sura  
E-Mail: [marcel.sura@rudern.de](mailto:marcel.sura@rudern.de)  
Tel.: 0511 9 80 94 31  
Fax: 0511 9 80 94 25

Deutscher Ruderverband e. V.  
Siegfried Kaidel - Vorsitzender

Bayerische Ruderjugend  
Markus Lambracht – Vorsitzender

Deutsche Ruderjugend  
Marc Hildebrandt - Vorsitzender

Bayerische Ruderjugend  
Christian Rosentritt

**AUSSCHREIBUNG – Erprobungsmaßnahme Teilhabe & Vielfalt  
im Rahmen des 50. Bundeswettbewerbes für Jungen und Mädchen  
28. Juni bis 01. Juli 2018 auf der Regattastrecke in München/Oberschleißheim**

### **Ausschreibung Rennen**

1. Bei den Para/Inklusiv – Wettbewerben beziehen wir uns auf die Paralympischen Kategorien. Es spielt dabei keine Rolle, ob die Beeinträchtigung /Behinderung angeborener, erworbener, temporärer oder dauerhafter Natur ist.
2. Eine klassische Qualifizierung zum Bundeswettbewerb über die Landeswettbewerbe, ist aktuell **nicht nötig**. Hier sprechen wir von einer Wild-Card.
3. Interessierte melden sich bitte mit angehängtem Meldebogen bei ihrem/ihrer entsprechenden Landesjugendleiter/in (inkl. Angabe des benötigten Unterstützungsbedarfs).

### **Boote**

4. Boote werden bei Bedarf zur Verfügung gestellt, bitte bei der Meldung mit angeben.

### **Startberechtigung / Klassifizierung**

5. Startberechtigt sind Jungen und Mädchen mit körperlich-motorischen Beeinträchtigungen, Sehbeeinträchtigungen und geistigen Beeinträchtigungen.
6. Es erfolgt eine Wertung nach den gültigen Startklassen des IPC (Internationales Paralympisches Comitee). Besteht bisher keine gültige Klassifizierung, kann durch den meldenden Verein über den beigefügten vereinfachten Klassifizierungsbogen eine Einstufung der Teilnehmer/innen erfolgen. Jeder Verein klassifiziert seine Sportler entsprechend der Klasseneinteilung selbstständig. Unterstützung bei der Klassifizierung leistet die DRJ. Vor Ort kann eine stichpunktartige Überprüfung der angegebenen Startklassen erfolgen. Die geltenden Klassifizierungen nach IPC gibt es auf unserer Homepage zum Download.
7. Der Aktivenpass inkl. der ärztlichen Bestätigung ist auch hier Pflicht.

### **Bootsklassen**

- A. **Jungen/Mädchen Doppelzweier Inklusiv 12 - 14 Jahre**  
Ein Kind mit Handicap und ein Kind ohne Handicap oder  
ein Kind mit Handicap und ein Jugendlicher max. 16 Jahre ohne Handicap oder  
beide Kinder mit Handicap (mit entsprechender Erfahrung).
- B. **Jungen/Mädchen Para Einer 12 - 14 Jahre**  
Jungen und Mädchen mit Handicap starten gemeinsam im Lauf.

Achtung: Doppelstarts der Sportler ohne Handicap sind hier **möglich!**

### **Streckenlängen**

- |    |                       |              |
|----|-----------------------|--------------|
| 8. | Sprint Freitag        | <b>500m</b>  |
| 9. | Bundesregatta Sonntag | <b>1000m</b> |

### **Allgemeiner Sportwettbewerb**

10. Teilnahme an allen Übungen. Bedarfsgerechte Unterstützung durch das DRJ-Juniorteam und Helfern vor Ort.

# Meldebogen

zur Erprobungsmaßnahme Teilhabe & Vielfalt  
im Rahmen des 50. Bundeswettbewerbes in München/Oberschleißheim

**Rennen:**

JuM Doppelzweier Inklusiv

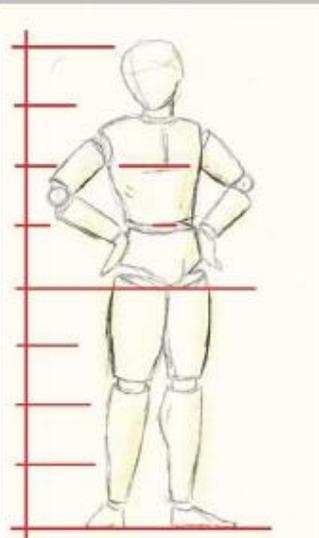
JuM Para Einer

**Handicap-Ruderer:**

Name, Vorname*:	
Geburtstag*:	
Geschlecht*:	
Verein*:	
Diagnose*:	
Startklasse*:	Bitte eine der nachfolgend zutreffenden Möglichkeiten ankreuzen

\*Pflichtfelder

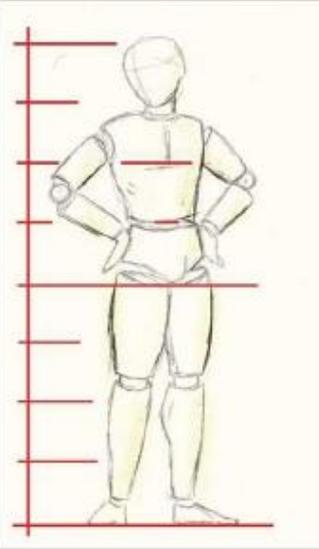
- Sportler/in ist bereits entsprechend der Richtlinien des DBS national oder regional klassifiziert.
- Zuordnung erfolgt über die Vereinfachte Klassifizierungstabelle (s. Anlage).
- Zuordnung wird über das Organisationsteam erbeten (bitte nachfolgende Tabelle ausfüllen)

Sportler/in mit Körperbehinderung		sehr gut	gut	befriedigend	schlecht	kaum möglich	nicht möglich
Zutreffendes bitte ankreuzen (pro Zeile ein Kreuz)							
Arme	Bewegung						
Rumpf	Kontrolle der Rumpfmuskulatur						
Beine	Bewegung						
		<p>← Bitte die Gliedmaßen bzw. Gelenke, die von der Behinderung betroffen sind, mit Bleistift o. ä. ausfüllen. Fehlende Gliedmaßen ebenfalls ausmalen oder schraffieren.</p> <p>Sonstige Anmerkungen:</p>					

## ggf. 2. Ruderer/in mit oder ohne Handicap:

Name, Vorname*:	
Geburtstag*:	
Geschlecht*:	
Verein*:	
ggf. Diagnose*:	
ggf. Startklasse*:	Bitte eine der nachfolgend zutreffenden Möglichkeiten ankreuzen

- Sportler/in ist bereits entsprechend der Richtlinien des DBS national oder regional klassifiziert.
- Zuordnung erfolgt über die Vereinfachte Klassifizierungstabelle (s. Anlage).
- Zuordnung wird über das Organisationsteam erbeten (bitte nachfolgende Tabelle ausfüllen)

Sportler/in mit Körperbehinderung		sehr gut	gut	befriedigend	schlecht	kaum möglich	nicht möglich
Zutreffendes bitte ankreuzen (pro Zeile ein Kreuz)							
Arme	Bewegung						
Rumpf	Kontrolle der Rumpfmuskulatur						
Beine	Bewegung						
		<p>← Bitte die Gliedmaßen bzw. Gelenke, die von der Behinderung betroffen sind, mit Bleistift o. ä. ausfüllen. Fehlende Gliedmaßen ebenfalls ausmalen oder schraffieren.</p> <p>Sonstige Anmerkungen:</p>					

In diesem Rennen wird Unterstützung für ein geeignetes Boot erbeten:  Ja  Nein

Wir als Ruderjugend benötigen Unterstützung vor Ort (Helfer, DRJ-Juniorteam):  Ja  Nein  
Bitte genauer erläutern:

Der/die Handicap-Ruderer kann/können nicht auf einer Isomatte/Luftmatratze übernachten und benötigen eine andere Möglichkeit, z. B. Feldbett:  Ja  Nein

Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit der Daten. Die Ausschreibung und entsprechenden Teilnahmebedingungen der DRJ haben wir zur Kenntnis genommen und erkennen diese an.

Ruderjugend: \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift Landesjugendleiter/in